

	<b>Objet:</b> Flasche (Gefäßkeramik)
	<b>Musée:</b> Museum für Islamische Kunst Bodestraße 10178 Berlin 030 / 266 42 5201 <a href="mailto:isl@smb.spk-berlin.de">isl@smb.spk-berlin.de</a>
	<b>Collection:</b> Gefäßkeramik (Keramik)
	<b>Numéro d'inventaire:</b> KtO 1283

## Description

Flaschenartiges längliches, schlankes Unguentarium aus drehscheibengefertigter, unglasierter gelb-brauner Irdenware. Das gebrochene Gefäß ist aus zwei Teilen zusammengefügt. An der Wandung haften Korrosionsspuren rotbraunen Eisenoxids. Der einfache, abgerundete Rand sitzt mit einem leicht eingezogenen kurzen Hals auf der Gefäßschulter auf. Unter dem Umbruch am oberen Viertel des Gefäßes zieht die stark verwitterte Wandung steil konisch ein und endet in einem flachen, unsauber vom Ton auf der Töpferscheibe getrennten Standboden. Der wohl zur Aufbewahrung von Ölen verwendete Gefäßstyp fand möglicherweise als Grabbeigabe Verwendung und lässt auf eine Nekropole im Bereich von Tell Dhahab als Fundort im Stadtgebiet Ktesiphons schließen.

## Données de base

<b>Matériau/Technique:</b>	Irdenware, earthenware
<b>Dimensions:</b>	Höhe: 21,5 cm, Durchmesser: 6 cm

## Événements

<b>Fabriqué</b>	quand	3-5ème siècle ap. J.-C.
	qui	
	où	
<b>Trouvé</b>	quand	
	qui	
	où	Ctésiphon

## Mots-clés

- Flasche (Gefäßkeramik)
- Irdenware